

PRESSEMITTEILUNG



9. Dezember 2009 Nr. 24

Konsumoptimismus - ein bisschen fair, ein bisschen öko

Vortrag mit Diskussion - Saarbrücken - 14. Dezember - 20 Uhr
Gemeinsame Veranstaltung der Aktion 3. Welt Saar und der
Verbraucherzentrale des Saarlandes

Verkehrte Konsumwelt. BMW baut Hybrid-Autos, C&A setzt auf Bio-Baumwolle, Nestlé lässt seinen Kaffee „fairtrade“ zertifizieren und Lidl führt eine Handvoll fair gehandelte Produkte. „Konsumoptimismus ... ein bisschen fair, ein bisschen öko?“ so lautet der provokante Titel einer gemeinsamen Veranstaltung der Aktion 3. Welt Saar und der Verbraucherzentrale des Saarlandes: Montag, 14. Dez. 2009, 20.00 Uhr, Saarbrücken, Haus der Beratung, Trierer Str. 22. Der Eintritt beträgt 3€ und ist für Mitglieder der Veranstalterinnen frei. Referent ist Sascha Klemz, Politikwissenschaftler aus Freiburg. Er diskutiert mit Petra Stein von der Verbraucherzentrale und Ingrid Röder von der Aktion 3. Welt Saar sowie den Besuchern über die Möglichkeiten der Verbraucher. Jürgen Zimmer, Geschäftsführer der Verbraucherzentrale, spricht ein Grußwort. Sascha Klemz importiert mit seiner Firma „zündstoff – fair trade shirts“ T-Shirts aus einer nicaraguanischen Arbeiterkooperative. Ehrenamtlich arbeitet er im Informationszentrum 3. Welt Freiburg (iz3w). Die Veranstaltung wird gefördert von InWEnt gGmbH aus Mitteln des BMZ.

Begriffe wie LOHAS (= Lifestyle of Health and Sustainability“, ein angeblich neuer Konsumententyp), strategischer Konsum und die „Abstimmung mit dem Einkaufszettel“ sind in aller Munde. BMW baut Hybrid-Autos, C&A setzt auf Bio-Baumwolle und Nestlé lässt seinen Kaffee „fairtrade“ zertifizieren. Lidl versucht mit Fair gehandelten Produkten abzulenken von schlechten Arbeitsbedingungen in seinen Filialen und von Dumpingpreisen für Milch. Heutzutage ist irgendwie jeder ein bisschen fair und öko. Während das Nachhaltigkeitsmarketing boomt und die Konsumoptimisten/innen neue grüne Zeiten heraufbeschwören, sind die „alten Ökos“ über die „Discounterisierung der Bio-Branche“ entsetzt. Wohin führt uns der neo-grüne Lifestyle? Wo liegen Chancen? Was sind die Fallstricke? Welche Macht haben Verbraucher?
Kontakt und Information: Aktion 3. Welt Saar, Weiskirchener Str. 24, 66679 Losheim am See, 06872/9930-56, mail@a3wsaar.de; www.a3wsaar.de;
Verbraucherzentrale des Saarlandes e.V., Klimaprojekt, St. Johanner Str. 41-43, 66111 Saarbrücken, 0681 / 9456-310, klimaprojekt@vz-saar.de,
www.verbraucherfuersklima.de

Aktion 3. Welt Saar

Weiskirchener Str. 24
66679 Losheim am See

Fon 06872 9930-56
Fax 06872 9930-57

a3wsaar@t-online.de
www.a3wsaar.de

Geschäftskonto
Bank1Saar
Kto. Nr. 3 447 9011
BLZ 591 900 00

Spendenkonto Postbank
Saarbrücken
Kto. Nr. 1510 663
BLZ 590 100 66

Mitglied in:
DPWW
Paritätischer
Wohlfahrtsverband

BUKO
Bundeskoordination
Internationalismus

Die
AKTION 3. WELT SAAR
ist als gemeinnützig
anerkannt